

## [Denkmalweiheung und Bürgerfest](#)

Kategorie : [Deuerling](#)

Veröffentlicht von Gast am 20-Jun-2004 15:10



Feierlich wurde am vergangenen Samstag das Denkmal "Martin von Tours und die Kinder" in Deuerling enthüllt und geweiht. Bürgermeister Karl Jobst bezeichnete die Skulptur als einen Meilenstein der Kultur in der Gemeinde und würdigte in entsprechender Form den Kultur- und Heimatpfeleger Rainer G stl als Ideengeber und den Künstler Gottfried B ttner, der die Idee umgesetzt hat .

Am Ortseingang von Deuerling wird der Besucher nun von einer wunderbaren Bronzefigur des "Martin von Tours und die Kinder" in Empfang genommen. Der Sockel, ein kreisrundes Pflaster symbolisiert mit seinen zwei Drittel blau und seinem einen Drittel braun das Verhältnis von Wasser und Erde auf der Welt, wobei Schülerarbeiten in die Pflasterung inkludiert wurden. Die sechskantige Säule soll exemplarisch für die fünf Erdteile und die Antarktis stehen, wobei die an den einzelnen Flächen angebrachten Texte an die Rechte der Kinder auf der ganzen Welt erinnern. Die Bronzefigur des Heiligen Martin mit den ihn umgebenden behinderten und gesunden Kindern aller Nationen bildet den Abschluss des Denkmals und besticht sowohl durch die Symbolik als auch die künstlerische Ausführung. Ein Stein mit der Erläuterung der Vita des Heiligen Martins und dem Alphabet in Blindenschrift ergänzt das Ensemble, das laut Bürgermeister Jobst entsprechend der Sichtweise des Betrachters sowohl als Denkmal, als Mahnmal oder als Lehrstück bezeichnet werden kann. Jobst ging desweiteren in seiner Ansprache auf die Historie des ausgewählten Standplatzes ein, an dem früher das Hirth usl gestanden habe.



### Menschen brauchen Symbole

Der Künstler habe dieses einzigartige Werk in den schwersten Stunden seines Lebens geschaffen erläuterte G stl und führte gerade die anr hrenden Partien des Werkes auf den zu verarbeitenden Schmerz des Bildhauers zurück. Die Menschen benötigten immer wieder Symbole um sich an die N tte anderer zu erinnern und diese Funktion solle nun diese Skulptur übernehmen fuhr der Ideengeber G stl fort und vergaß nicht, all denen zu danken, die es ermöglicht hatten, ein derartig großes Projekt zu verwirklichen. Pfarrer Dr. Waldemar Spyra und Pfarrer Thomas Riedl spendeten dem Denkmal den kirchlichen Segen. Die

musikalische Ausgestaltung der Feierlichkeiten hatte die Deuerlinger Blasmusik und der Singkreis Deuerling unter der Leitung von Robert Gäßl übernommen. Sie führten auch den sich an die Feierlichkeiten anschließenden Zug zum zweiten Deuerlinger Bräckenfest rund um den Gasthof Goss an.



### Bräckenfest

Rund um die beiden Bühnen hatten die verschiedenen örtlichen Vereine Stände aufgebaut, wobei die Angebotspalette von Kulinarischen über fair gehandelte Waren bis zu einer Blumentombola reichte. Die Jugendblaskapelle St. Martin aus Deuerling und die Musik Band Camfil-Revival zeichneten für die Musik verantwortlich. Kein Wunder also, dass sich trotz des kalten Wetters die Bierbänke auf dem Festplatz bald gefüllt hatten.